

Forschungsmethoden WS 2012

Übung 4: Gesamt- Studienzusammenfassung

Gruppe: 8

Bernhard Fleck

Rafael Konik

Stephan Matiasch

Harald Watzke

1 Gesamtzusammenfassung aller Studien

Wie in Abbildung 2 zu erkennen ist, gefielen die Pressetexte von Gruppe 4 und 6 am besten. Bei den Artikeln schnitten Gruppen 2 und 3 am besten ab (siehe Abbildung 1). Positiv fiel auch Gruppe 4 auf. Negativ fielen bei Gruppe 9 und 10 Rechtschreibung und Grammatik und Schreibstil auf, die dem Standard eines technischen Artikels und einer Universitätslehrveranstaltung bei weitem nicht gerecht waren.

Wie aus Abbildung 3 ersichtlich hat der überwiegende Teil der Pressetexte „eher gut gefallen“.

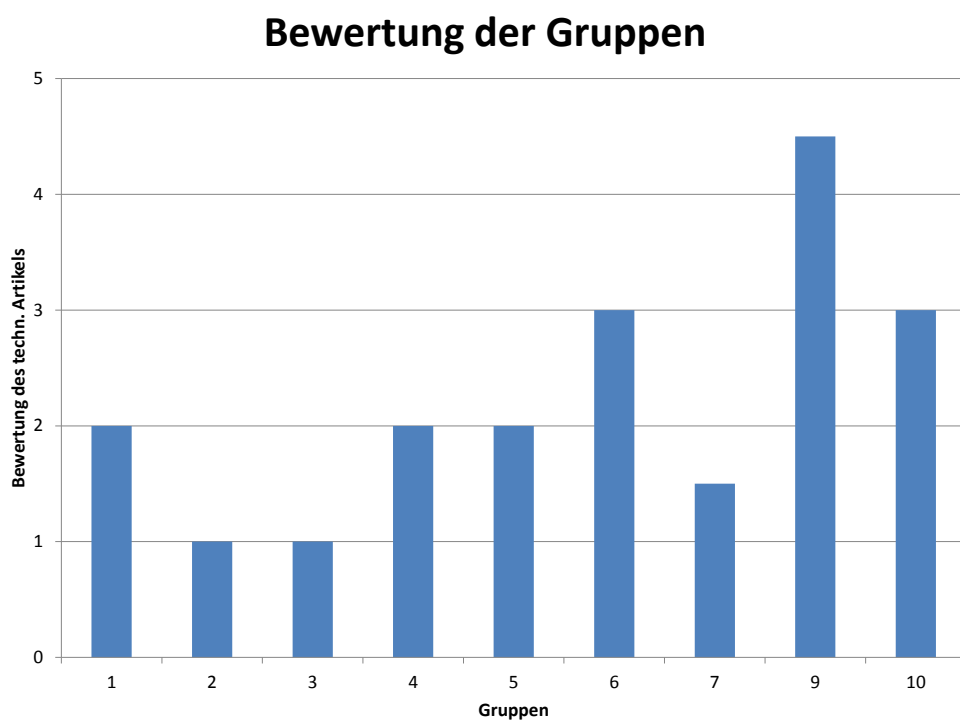


Abbildung 1: Mediane der Artikel. Die Zahlen stehen von 1 bis 5 für: „gut gefallen“, „eher gut gefallen“, „weder noch“, „eher nicht gefallen“ und „nicht gefallen“.

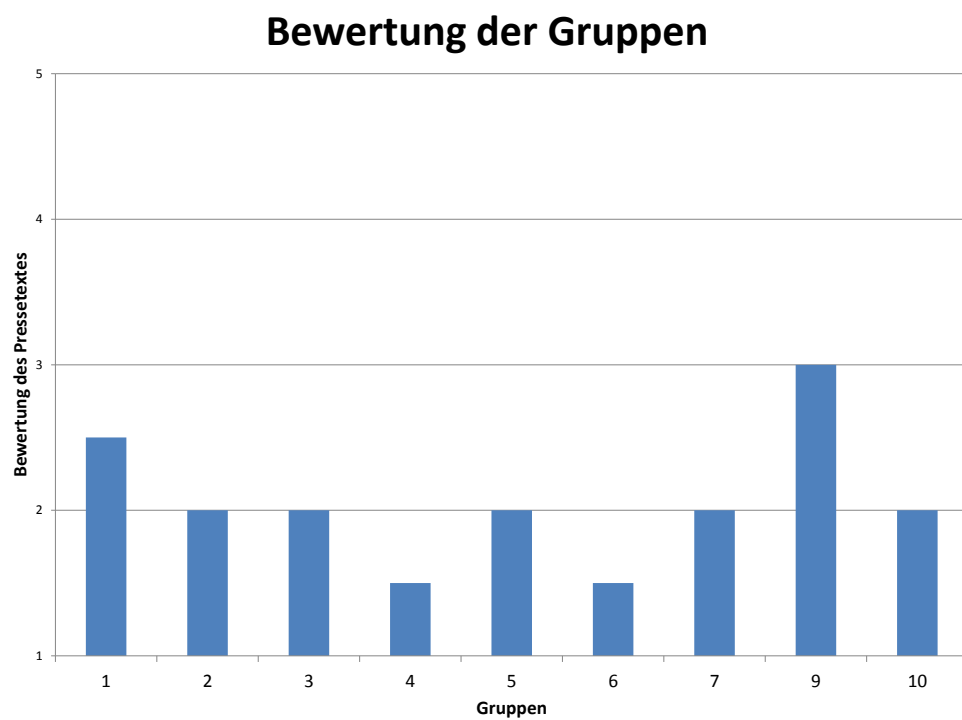


Abbildung 2: Bewertung der Presstexte. Die Zahlen stehen von 1 bis 5 für: „gut gefallen“, „eher gut gefallen“, „weder noch“, „eher nicht gefallen“ und „nicht gefallen“.

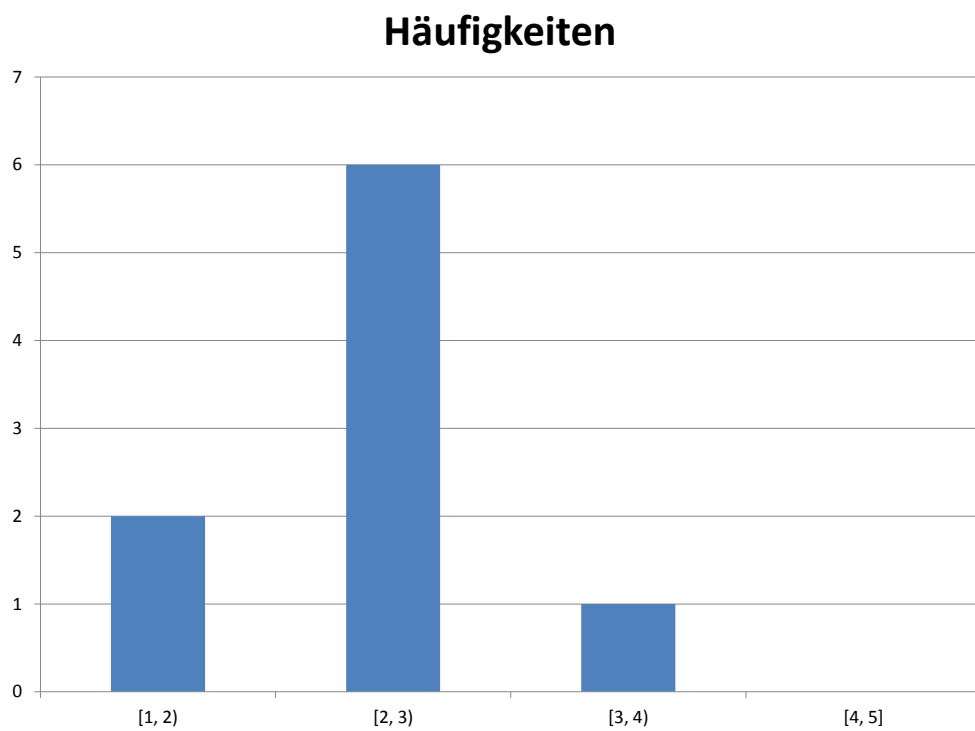


Abbildung 3: Häufigkeiten der Bewertungen. Die Zahlen stehen von 1 bis 5 für: „gut gefallen“, „eher gut gefallen“, „weder noch“, „eher nicht gefallen“ und „nicht gefallen“.